Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1863

15.6.1863 (No. 161)

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 161. Montag den 15. Juni **1863.**

Bekanntmachungen.

Das in der Zeit vom 20.—22. d. M. in **Straßburg** abzuhaltende **Gesangfest** betr.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntniß, daß sämmtliche diesseitige Eisenbahnstationen, welche in direktem Personenverkehr mit Straßburg stehen, ermächtigt sind, in der Zeit vom 19. bis inkl. 23. l. M. an **Sänger,** welche das Straßburger Gesangfest besuchen, und sich als solche durch eine vom Präsidenten des elsässischen Sängerbundes ausgestellte Sängerkarte legitimiren, Billete für einfache Fahrt nach **Straßburg** auszugeben, welche auch zur **Rückfahrt** berechtigen.

Die Benützung der Schnellzüge ist jedoch den Besitzern solcher Billete nicht gestattet.

Karlsruhe, den 12. Juni 1863.

Direktion der Großh. Verkehrsanstalten.

J. A. d. D.

Oser. Schneider.

Den Tarif für den direkten Güterverkehr im **Süddeutschen Eisenbahnverbande** betr.

Es wird hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß die im süddeutschen Verbands-Gütertarife vom 1. l. M. (auf Seite 226—228) enthaltenen direkten Frachtsätze nach und von den Stationen **Wieselburg, Raab** und **Neu-Szöny** durch nachträgliche Aenderung der Antheile der k. k. priv. österr. Staats-Eisenbahn-Gesellschaft eine entsprechende **Erhöhung** erlitten haben, worüber bei sämmtlichen diesseitigen Gütererpeditionen nähere Auskunft ertheilt wird.

Karlsruhe, den 6. Juni 1863.

Direktion der Großh. Verkehrsanstalten.

J. A. d. D.

Oser. Schneider.

Kunst-Verein.

Die rheinische Kunstausstellung

im Orangeriegebäude des Großherzoglichen botanischen Gartens ist eröffnet

von Freitag den 12. Juni an.

Der Zutritt ist den **Vereinsmitgliedern** und ihren unselbstständigen Angehörigen, so wie auch Fremden zu jeder Zeit — insbesondere an Werktagen von Morgens 8 bis 10 Uhr — und an Sonntagen von 8 bis 1 Uhr **ausschließlich nur denselben** gestattet.

Nichtvereinsmitglieder haben Zutritt an den Werktagen von Morgens 10 Uhr bis Abends und an Sonntagen von 1 Uhr Mittags bis Abends 6 Uhr — jedoch nur gegen Entrichtung eines **Eintrittsgeldes am Mittwoch (den ganzen Tag) und Sonntag Nachmittag 6 kr.,** an den übrigen Wochentagen **12 kr.** für jede Person und jeden Besuch.

Dies wird mit Hinweisung auf das Nähere im Karlsruher Tagblatt vom 12. d. M. hiermit bekannt gemacht.

Der Vorstand.

Hausversteigerung.

Auf Antrag der Eigenthümer wird das unten beschriebene Wohnhaus am

Montag den 15. Juni,

Nachmittags 3 Uhr,

im Geschäftszimmer des Notars Süß, innerer Zirkel Nr. 33 dahier, öffentlich zu Eigenthum versteigert, und der Zuschlag ertheilt, wenn der Anschlag oder darüber geboten sein wird.

Beschreibung des Wohnhauses.

Ein zweistöckiges Wohnhaus mit Balkenkeller nebst zweistöckigem Seitenbau links im vordern Hofe, zweistöckigem Querbaue und zweistöckigem Seitenbaue links im zweiten Hofe, nebst Quergebäuden, Schweinställen in demselben Hofe, sammt den zwei Hofräumen Nr. 44 in der Waldstraße dahier, neben Hrn. Finanzrath Forch u. Schlossermeister Wilhelm Stelz. Werthanschlag 20,000 fl.

Das Hauptgebäude dieses Hauses ist 44½ Fuß lang und 35 Fuß tief, der Seitenbau ist 60 Fuß lang und 17 Fuß tief, der Querbau 28 Fuß lang und 18 Fuß tief. Das Haus enthält 5 Zimmer im untern Stock, 1 Saal und 9 Zimmer im zweiten Stock, 3 Mansardenzimmer, 2 Küchen, Waschküche, Stallung für 7 Pferde, Remise für 2 Chaisen, Schweinställe, Hühnerstall und Holzställe.

Dieses Haus ist in gutem baulichen Zustande, bietet nach seiner innern Einrichtung alle mögliche

Bequemlichkeiten und eignet sich sowohl für eine Herrschaft als für den Betrieb eines größern Gewerbes. Die Steigerungsbedingungen können inzwischen in dem Geschäftszimmer des Notars Süß eingesehen und bei demselben kann auch nähere Auskunft erhoben werden.

Karlsruhe, den 3. Juni 1863.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard.

Schumacher.

Kühe versteigerung.

Donnerstag den 18. Juni, Vormittags 9 Uhr, läßt Unterzeichneter wegen Aufheben der Melkerei im botanischen Garten

6 Stück gute Milchkühe

öffentlich versteigern.

Karlsruhe, den 13. Juni 1863.

Held, Gartendirektor.

Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am

Montag den 15. Juni 1863,

Vormittags 11 Uhr,

im Rathhause dahier gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert:

1 Kanapee,
1 runder Zulegtisch.

Karlsruhe, den 26. Mai 1863.

Diehm, Gerichtsvollzieher.

In Folge richterlicher Verfügung werden am

Dienstag den 16. Juni,

Vormittags 11 Uhr,

im Rathhause dahier gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert:

1) 2 Pferde,
2) 1 Wagen (vierräderig),
3) 1 Rollwagen.

Karlsruhe, den 25. Mai 1863.

Diehm, Gerichtsvollzieher.

Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am

Dienstag den 16. Juni 1863,

Vormittags 11 Uhr,

im Rathhause dahier gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert:

1) verschiedene Seidenstoffe,
2) verschiedene Blumen.

Karlsruhe, den 4. Juni 1863.

Diehm, Gerichtsvollzieher.

Fahrnißversteigerung.

In Folge verehrlichen Auftrags des Großh. Stadtamts dahier werden am

Dienstag den 16. Juni 1863,

Vormittags 9 Uhr anfangend,

im Steigerungslokale **zum König von Preußen** die den früheren Zünften angehörenden Fahrnisse, als:

Fahnen, Zunftladen ꝛc.

gegen sogleich baare Zahlung öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber einladet:

Karlsruhe, den 9. Juni 1863.

Herrenschmidt, Gerichtstarator.

Mühlburg.

Fahrnißversteigerung.

Künftigen **Dienstag den 16. d. M.,** Vormittags 9 Uhr, werden in dem Hause Nr. 172 der Hauptstraße 2 vollständige Betten, 1 Kanapee, 1 Glaskasten, 1 großer Spiegel, sonstiges Schreinwerk und verschiedener Hausrath gegen gleich baare Bezahlung öffentlich freiwillig versteigert, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Mühlburg, den 13. Juni 1863.

Waisenrichter **Küffner.**

Wohnungsanträge und Gesuche.

Amalienstraße Nr. 75 ist sogleich eine gut möblirte Herrschaftswohnung zu vermiethen. Das Nähere daselbst zu erfragen. — Auch sind daselbst **Fußteppiche** und **Fenstervorhänge** zu verkaufen.

Kronenstraße Nr. 62 ist auf den 23. Oktober im mittlern Stock eine elegante Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Mansarde, Küche und Keller, in einem Hause wo es still und ruhig ist und wenig Leute wohnen, zu vermiethen. Das Nähere hierüber unten im Laden.

Laden und Wohnung zu vermiethen.

In der Waldstraße Nr. 11 ist der Laden und eine Wohnung, aus 4 bis 6 Zimmern, Küche, Magazin oder Werkstätte nebst übrigen Erfordernissen bestehend, auf den 23. Oktober beziehbar zu vermiethen.

Zimmer zu vermiethen.

Steinstraße Nr. 23 sind im zweiten Stock zwei große, unmöblirte Zimmer sogleich zu vermiethen.

In Nr. 18 der Stephanienstraße sind im untern Stock zwei geräumige, hübsch eingerichtete Zimmer zu vermiethen; beziehbar vom 1. Juli an.

Zähringerstraße Nr. 78 ist sogleich ein kleines, gut möblirtes Zimmer zu vermiethen.

Laden- und Wohnungsgesuch.

Auf 23. Oktober wird in der Langenstraße ein Laden mit Wohnung oder eine für einen Laden geeignete Wohnung zu miethen gesucht. Offerten an G. J. adressirt, besorgt das Kontor des Tagblattes.

N. B. Nr. 3069. Eine **Herrschafts-Wohnung,** bestehend in 6 bis 9 Zimmern, Mansarde, Küche, Keller ꝛc. — wo möglich auf der Sommerseite — wird auf 23. Oktober in freundlicher Lage dahier zu miethen gesucht. Wer solche zu vergeben, möge seine Adresse abgeben auf dem

Commissionsbüreau von **J. Scharpf,**
Langestraße Nr. 237, am Mühlburgerthor.

N. B. Nr. 3042. **Wohnungsgesuch** auf Juli. Wer für eine einzelne Dame eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller ꝛc., auf 23. Juli zu vermiethen willens ist, möge seine Adresse alsbald zustellen dem

Commissionsbüreau von **J. Scharpf,**
Langestraße Nr. 237, am Mühlburgerthor.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Zimmergesuch.

Es werden auf den 1. Juli 2 elegante, wo möglich möblirte Zimmer mit einem Dienerzimmer auf dem Spitalplatz oder dessen Nähe zu miethen gesucht. Näheres Steinstraße Nr. 23 im untern Stock.

Vermischte Nachrichten.

[Dienstantrag.] Ein Mädchen, welches kochen, sowie allen übrigen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wird für eine kleine Haushaltung in Dienst gesucht: Langestraße Nr. 94 im dritten Stock.

[**Dienstantrag.**] Eine Köchin, die sich auch den häuslichen Geschäften widmet, wird auf's Ziel gesucht: äußerer Zirkel Nr. 10 über eine Stiege.

[Dienstgesuche.] Zwei solide Mädchen, wovon das eine gut nähen und bügeln kann, auch Liebe zu Kindern hat, das andere als Köchin, wünschen auf kommendes Ziel placirt zu werden. Zu erfragen auf dem Kontor des Tagblattes.

Kapitalgesuche.

1500 fl. werden von einem pünktlichen Zinszahler gegen doppeltes gerichtliches Unterpfand aufzunehmen gesucht. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Ein **Pflanzentisch** mit Aufsatz und Vasen von Tropfsteinen, 8' hoch, in einen Hof oder Hausgarten geeignet, derselbe kann auch zu einem Springbrunnen benützt werden, steht zum Verkaufe bereit bei

Steinmetzmeister **Mürnseer,**
vor dem Friedrichsthor.

Privat-Bekanntmachungen.

Giftfreie,

resp. für Menschen und Hausthiere ungefährliche

Probate

Ungeziefer-Vertilgungsmittel

von L. W. Egers in Breslau.

Mottenpulver,

um alle dem Mottenfraß ausgesetzten Gegenstände zu schützen und die Motten zu vertilgen.

Schwabentod

zur gänzlichen Vernichtung der Schwaben empfiehlt die alleinige Niederlage in Karlsruhe

F. X. Weißbrod,
Eck der Kreuz- und Zähringerstraße Nr. 12.

C. Arleth,

großherzoglicher Hoflieferant,
empfiehlt die
— neuen **Matjes-Häringe, Bricken** und frischen **Kaviar,** —
frisch ger. **Rheinlachs** und russ. marin. Sardines, **westphäl. Schinken** und **Würste,** ächte **Lyoner, Veroneser Salami, Göttinger** und **Braunschweiger Würste, Schinken**-Roulade, pommer'sche Gänsebrust, sowie
— frisches ächt engl. **Ale-** und **Porterbier,** —
ächt Münchener Bockbier vom Hofbrauhaus,
" " **Lagerbier** vom Spaten,
" " **Lagerbier** vom Löwenbräu
" " **Export** von G. Pschorr,
ferner frischen
moussirenden Mai-Kräuter-Wein,
— Limonade Gazeuse und engl. Soda-Water. —

Aechtes Klettenwurzel-Oel,

welches das Ausfallen der Haare ganz verhindert, das Wachsthum schnell befördert, die bereits ersterbenden Haare neu belebt und das frühzeitige Grauwerden derselben beseitigt. Besonders empfehlenswerth ist es, bei Kindern angewandt zu werden, da es den Grund zu einem herrlichen Haarwuchse legt. Preis: das große Glas 27 kr., das kleine Glas 18 kr. mit Gebrauchsanweisung. Jedes Glas ist mit meinem Petschaft „C. Jahn" verschlossen. Ferner

Wachs-Pommade,

welche die Scheitel in jeder beliebigen Form und Lage entsprechend befestigt und glatt macht, die Stange à 18 kr.

Die alleinige Niederlage ist in Karlsruhe bei Herrn **Friedrich Herlan,** Langestraße Nr. 100.

Karl Jahn, Herzogl. Hoflieferant und Friseur in Gotha.

Patent-Keller

von

Wilhelm Fischer,
Amalienstraße Nr. 37.

In vorzüglicher und reiner Qualität werden in gesetzlichem Quantum abgegeben:

	per Maas.
Affenthaler, rother 1859r, Auslese	1 fl. — kr.
Zeller, rother 1857r, Auslese . .	— fl. 54 kr.
" leichtere Sorte	— fl. 36 kr.
Mauerwein 1859r, Schloßgut .	1 fl. — kr.
Markgräfler 1859r, 1861r à 24, 30, 36 kr.	
Bühlerthaler 1862r . . . . . à 20, 22 kr	
Niersteiner und andere Rheinweine von 1 fl. an	
Französische und **Ungarweine.**	

Ulmer Naturbleiche.

Für obige Naturbleiche, wobei nur reine Rasenbleiche angewendet wird, nehme ich wieder Leinwand und Garn zur Besorgung an, unter Zusicherung der schnellsten Bedienung.

Karl Ph. Ernst.

Carl Arleth,

großherzoglicher Hoflieferant,
empfiehlt den frisch angekommenen
Fromage de Brie, de Neufchâtel (Bondons), **de Rocquefort,** fein und jung, **Münsterkäs** in Schachteln, alten **Parmesan-**, vorzüglichen **Chester-**, frischen **Edamer-** (holl.), **feinsten Emmenthaler-** (Schweizer-), grünen **Kräuter-**Käs, Aspicher Rahm- und besten **Limburger-** (Backstein-) Käs ꝛc. ꝛc.

Das Neueste in **colorirten Stereoscopbildern,** sowie in **Brochen, Medaillons, Vorstecknadeln, Cassoletten, Breloques** und **Uhrschlüsseln** für photographische Bilder zu billigen Preisen bei

Alb. Glock & Comp.,
Langestraße Nr. 42.

Ruhrer Steinkohlen

von ganz ächter und frischer Qualität, in direktem Bezug von den renommirtesten Gruben an der Ruhr, sowohl aus bestem Schmiedegries (von einer neuen Zeche), als auch aus den anderen als vorzüglich bekannten Sorten zur Ofen-, Herd- und Kesselfeuerung bestehend, ist so eben wieder eine **Schiffsladung** für mich in **Leopoldshafen** eingetroffen und werden bis zum **18. d. M. direkt ab Schiff** (in Wagenladungen entsprechend billiger), sowie auch fortwährend auf meiner hiesigen Niederlage zu den billigsten Preisen verkauft von

Wilh. Werntgen,
vor dem Ettlinger- resp. Karlsthor.

NB. Gefällige Aufträge nehmen entgegen:
Herr **K. F. Rupp,** Blumenstraße Nr. 19,
„ **F. X. Weißbrod,** Kreuzstraße Nr. 12.

Augustenburg bei Grötzingen.

Lagerbier, bei gutem, halte meine Gartenwirthschaft zum Besuche bestens empfohlen.

Ernst Gehres, zur Augustenburg bei Grötzingen.

Literarische Anzeige.

In **A. Bielefeld's Hofbuchhandlung** ist so eben eingetroffen:

Excursionsflora

für das Grossherzogthum Baden
von
Dr. Moritz Seubert,
Hofrath, Director u. Professor der polyt. Schule.
Preis 1 fl. 45 kr.

Im Verlage von **Paul Neff** in Stuttgart ist soeben erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Dr. Jul. Maier,

die ätherischen Oele,

ihre Gewinnung, chemischen und physikalischen Eigenschaften, Zusammensetzung und Anwendung zum Gebrauch für Aerzte, Chemiker, Droguisten und Pharmazeuten.

Preis 2 fl. 15 kr.

Der Mangel eines diesen Gegenstand behandelnden praktischen Buches wird sich schon oft, besonders bei dem Droguisten und Pharmazeuten, fühlbar gemacht haben, und diesem soll durch vorliegende Schrift gründlich abgeholfen werden.

Liederkranz.

Heute Abend 8 Uhr Gesangübung.

Gasuntersuchung der verflossenen Woche.

Datum.	Druck in engl. Linien.	Stündl. Gasverbrauch einer Straßenlaterne in Cubikfußen.	Lichtstärke derselben beim Normalverbr. v. 4½ Cubikf.
Juni 7.	18	6,2	8,5
„ 10.	16	5,2	8,2
„ 13.	16	5,3	7,4

Die städtische Controle:
Prof. Dr. K. Seubert.

Gestorben:

13. Juni. Nanette Reinhart, alt 28 Jahre, Ehefrau des Gewerbslehrers Reinhart.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Apel v. St. Louis. Schnaider m. Fam. v. Zell. Ihm, Kfm. v. Frankfurt. Huber, Kfm. v. Heidenheim. Rückert u. Löwenstein, Kfl. von Frankfurt. Seum, Kfm. v. Fulda. Huber, Kfm. v. Stuttgart. Hebinger v. Heidenheim.

Englischer Hof. Graf Farey m. Fam. u. Vicomte Sago m. Fam. von Paris von Coockewithe m. Fam. aus Holland. Michels, Fabr. v. Crefeld. Sacho, Kfm. v. Berlin. Mühlberger, Kfm. v. Erbach. Overham, Kfm. v. Verden. Hofmann, Kfm. von Eibenstock. Grießer, Kaufm. v. Freiburg. Muchwald, Kfm. v. Saarlouis. Fink, Kfm. v. Pforzheim.

Erbprinzen. Schanau, Kfm. v. Leipzig. Stör, Direktor v. München. Frau Weigel m. Fam. v. Rheinzabern. Grandhomme v. Paris. Rißler, Kfm. v. Crefeld. Bertram, Ingenieur v. Wiesbaden. Sporleder, Kaufm. v. Frankfurt. Frau v. Lanoe v. Heidelberg.

Goldener Adler. Nagy, Stallmeister aus Italien. Werner, Kaufm. v. Metloos Urner, Kaufm. v. Elberfeld. Weichner, Kfm. v. Hannover. Elbiger, Stud. v. Heidelberg. Sporer, Rentamtmann v. Freiburg. Kaiser, Arzt v. Meßkirch.

Grüner Hof. Frei v. Kehl. Meier, Fabr. v. Pforzheim. Weigele, Kfm. v. Ulm.

Hôtel Große. Boßen, Kaufm. von Crefeld. Müller, Kfm. v. Stuttgart. Thies, Kfm. v. Frankfurt. Bert, Kfm. v. Berlin. Wormser, Kfm. v. Babenhausen. Thier, Kfm. v. Mannheim. Lessing, Kfm. v. Chemnitz. Schaltmann, Kfm. v. Köln. Schrepf, Kfm. v. Paris. Lang, Kfm. v. Frankfurt. Frederic mit Frau v. Hasselt. Fuß, Kfm. v. Mosbach. Leichtlen, Kfm. v. Waldkirch. Janson, Kfm. v. Dessau. Wetzel, Kfm. von Falkau. Gordan, Kfm. von Koblenz. Rubens, Kfm. v. Berlin. Seeligmann, Kfm. v. Mainz. Baldner, Kfm. v. Darmstadt.

Römischer Kaiser. Friedrich, Wirth von Bremen Zimmer v. Hamburg. Maier, Fabr. v. Waldshut. Burg v. Mannheim. Seiler v. München.

Rothes Haus. Thunis, Holzhändler v. Amsterdam. Eichrodt, Kfm. v. Pforzheim. Kohler, Ingenieur v. Mannheim. Thunis, Kfm. v. Neuburg. v. Reuter mit Fam. v. Berlin. Frl. Hepting v. Baden.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.